

Forstmaschinen- und Neuheitenschau (FNS)

vom 04.-07. Juni

Die Messe im Wald mit über 400 Ausstellern aus 18 Ländern auf einer 100 ha großen Feld- und Waldfläche:

- Forsttechnik live im Sturmholz
- Umfassendes Angebot: Kommunaltechnik, Transport, Energietechnik, Navigationstechnik, Kommunikations- und Informationstechnik
- Informationsplattform: Karriere im Forst
- Neuheitenprämierung
- Gebrauchtmaschinen-Park
- KWF-Messekatalog: das aktuelle Waren- und Anbieterverzeichnis
- Technik für den kleinen Wald

Sonderschauen zu aktuellen Themen:

- Sturmholzaufarbeitung und Logistik
- BioEnergy Wood (KWF/DLG)
- Innovative Seilklettertechnik
- Technik am Steilhang
- Moderner Pferdeinsatz in der Forstwirtschaft
- Weihnachtsbaumspezialbetriebe (auf der Exkursion)

Events:

- Stihl® Timbersports® Camp (04.-06.Juni, alle 2 Std.)

ab 11.00

10.00 - 13.00

Fachkongress

Arbeitskreise

in der Akademie Bad Fredeburg

(Buspendelverkehr ab FNS-Eingang NORD - Bad Fredeburg)

AK 1

Zusammen mit dem Institut für Forstliche Arbeitswissenschaft und Verfahrenstechnologie der Universität Göttingen

Bewegen wir uns (noch) auf den richtigen Gassen?

Forsttechnische Ausblicke 2008

Moderation PROF. DR. H. JACKE, Göttingen

- Stimmt die Richtung? Trends der Technik im Wald
R. DREEKE, Offenheim
- Vibrationen und Abgase, die spürbar besseren Zweitaktmotoren der neuesten Generation; H. FISCHER, Waiblingen
- Es muss nicht immer Diesel sein: Hybridmotoren in Forstmaschinen?; G. BÄCK, Sundsvall (Schweden)
- Noch jung und schon verheizt: Späne aus späten Läuterungen
T. RAKEL, Doberlug
- Am seidenen Faden? Hilfswinden; DR. J. MUNZ, Vöhringen
- Kettenlaufwerke / Fahrwerke auf die Kette gelegt: Traktives und weniger Attraktives von Kettenlaufwerken
F. ROSINGER, Haid (A)
- Queraussteiger – aktuelle Probleme des Holztransportes
R. WITTE, Zeven

AK 2

Zusammen mit dem Institut

Forsttechnik und Nachhaltigkeit: Ist die heilige Kuh schon geschlachtet?

Moderation PROF. DR. J. ERLER, Tharandt

für Forstnutzung und Forsttechnik der TU Dresden (Tharandt)

AK 3

Zusammen mit der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg, Freiburg

AK 4

Zusammen mit dem Institut für Forst- und Umweltpolitik der Universität Freiburg

AK 5

Zusammen mit dem Institut für Forstliche Arbeitswissenschaft und Angewandte Informatik der TU München

- Alter Hut oder heißes Eisen? Befahrungsdiskussion im Forst
O. GÜLDNER, Tharandt
- In der Hitze des Booms: Nährstoffentzug durch Energienutzung?; DR. W. WEIS, Freising
- Trotz hoher Holzpreise: Qualität des Forsttechnikeinsatzes sichern!; N. LUTZ, Tübingen
- Einer für Alles - Auszeichnungskompetenz in Hand von Harvesterfahrern?; DR. D. DREWES, Göttingen
- Hunde, die sich beißen?? Naturverträglicher Waldbau, FFH-Richtlinie und Forsttechnikeinsatz; A. KRUG, Bonn

Lothar und Kyrril: Lehren aus der Katastrophe? Erfahrungen und Folgerungen

Moderation DR. U. H. SAUTER, Freiburg

- Strategiebildung, Controlling, Konsequenzen
K. JÄNICH, Hannover
- Planung, Organisation, Technik und Verfahren der Sturmschadensbewältigung; U. MESSERSCHMIDT, Meschede
- Logistik und Vermarktung nach Sturmereignissen
F. FUNKE, Olpe
- Priorität Nr. 1: Arbeitssicherheit; V. GERDING, Weilburg
- Stress und Überlastung sind ein Problem. Welche Möglichkeiten hat Personalmanagement in Krisensituationen?; W. KIESER, Königsbronn
- Weichen für die Zukunft: Chancen und Risiken der Wiederbewaldung; A. JACOB, Freiburg

Kommunikation, Organisation, Technik: Erfolgsfaktoren der Mobilisierung

Moderation PD DR. U. SCHRAML, Freiburg

- Erfolgsfaktoren aus Sicht der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Oberpfalz; DR. S. SCHAFFNER, Regensburg
- Gute Organisation ist alles: Empfehlungen zur Prozessoptimierung in Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen
DR. M. LUTZE, Freising
- WBV Kempten - Unternehmensnetzwerk; M. ERHARDT, Kempten
- Qualifizierung und Wissenstransfer
M. SCHWARZFISCHER, Kelheim; DR. C. HELD, Freiburg
- Anforderungen an Technik zur Holzmobilisierung
A. HEIDOBLE, Oberviehbach

Energie aus Holz – Von der Vision zur Praxis

Moderation PROF. DR. W. WARKOTSCH, München

- Energie aus Holz: Schwergewicht oder Luftblase?
R. LANGER, Eitorf
- Lieberhausen - ein ganzes Dorf setzt auf Holz
B. ROSENBAUER, Lieberhausen
- Energiekonzerne im Holzenergiegeschäft
DR. L. EBRECHT; C. MÜLLER, Dortmund
- Innovative Verfahrenstechnik bei der Bereitstellung von Waldhackgut; A. EBERHARDINGER, München
- Ist-Analysen und Stärken-Schwächen-Analyse der Waldhackgutversorgung; DR. F. ZORMAIER, München
- Ökoinventar energetischer Holznutzung von Waldhackgut
PROF. DR. B. ZIMMER, Kuchl (A)

AK 6

Zusammen mit dem Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft der Universität Freiburg

15.00 - 18.00

Zähes Geschäft:

Organisation der Wertschöpfungskette Holz

Moderation PROF. DR. G. BECKER, Freiburg

- Holzindustrie: Logistik in eigener Hand – Erfahrungen und Perspektiven
DR. C. MERFORTH, Wilburgstetten
- Holzversorgung aus der Sicht eines Waldbesitzers: Das Logistikkonzept der BaySF; M. MÜLLER, Regensburg
- Logistikdienstleister in der Wertschöpfungskette – wer profitiert?; M. FRIEDL, Donaustauf
- Frachtoptimierung; PD DR. T. SMALTSCHINSKI, Freiburg
- Radio Frequency Identifikation - Chancen und Hürden einer neuen Form der Rundholzkennzeichnung
M. HOLZMANN, Freiburg
- Waldbesitzer innovativ: Länderübergreifende GIS-Kooperation
S. CHMARA, Gotha

Plenarveranstaltung zur Eröffnung

im Kongresszelt auf der FNS

Begrüßung und Eröffnung

Vorsitzender KWF MIN DGT. P. WENZEL

Grußworte

Landrat DR. K. SCHNEIDER

Bürgermeister B. HALBE

LMR DR. F.-L. EISELE

Vorstand WBV NRW F. FUNKE

Fachvorträge

- Zukunft gestalten für und mit Forst- und Holzwirtschaft
PROF. DR. A. FRÜHWALD, Hamburg
- Wälder als langfristige Wertanlage – nur etwas für risikofreudige Idealisten?; T. RICHTER, Frankfurt
- Strategien eines Forstbetriebes zur langfristigen Existenzsicherung; E. RECKLEBEN, Magdeburg
- Strategien eines Holzabnehmers in der EU zur langfristigen Existenzsicherung – zwischen Holzknappheit und Energieholzboom; W. PETERS, Harzé (Belgien)

Schlußwort: F. D. RICHTER, Landesbetrieb Wald u. Holz NRW

Musik: Deutsche Naturhorn Solisten

ab 19.00

Eröffnungsempfang durch das Land NRW und das KWF

Begrüßung:

E. UHLENBERG (Minister für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW)

MIN DGT. P. WENZEL (KWF Vorsitzender, Groß-Umstadt)

Grußworte ausländischer Ehrengäste:

B. LUTGEN (Ministre de l'Agriculture, de la Ruralité, de l'Environnement et du Tourisme de la Région wallonne)

J. ZALESKI (Staatssekretär im polnischen Umweltministerium - Ministerstwo Środowiska)

Fachexkursion (Helmpflicht!) (05.-07. Juni)

Buspendelverkehr von der FNS

Abfahrt einmalig 8.15 Uhr am FNS-Eingang SÜD (PKW-Parkplatz), anschließend kontinuierlich am FNS-Eingang NORD (s. Standübersicht Messekatalog), weiterer Zustieg in Exkursionsbusse an der Haltestelle „Schützenplatz“ in Schmallenberg.

Exkursionsthemen

1 **Wiederbewaldungsstrategien**

- 1.1 Empfehlungen für die Wiederbewaldung der Orkanflächen in Nordrhein-Westfalen
Landesbetrieb Wald und Holz NRW
- 1.2 Wiederbewaldungskonzeption und Ergebnisse nach dem Orkan Lothar in Baden-Württemberg
Regierungspräsidium Freiburg, Abt. Forstdirektion
- 1.3 Wiederbewaldung im Privatwald und innovative Produkte verwendeter Baumarten
Landesbetrieb Wald und Holz NRW;
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig

2 **Flächen- / Bodenvorbereitung, Pflanzung**

- 2.1 Flächenvorbereitung: Reisig- und Restholzräumung mit Bündler; Landesbetrieb Wald und Holz NRW
- 2.2 Streifenweise Bodenbearbeitung mit PEIN Plant II zur Vorbereitung der Pflanzung
Landesbetrieb Wald und Holz NRW;
P&P Dienstleistungs GmbH & Co KG, Eitelborn
- 2.3 Plätzweise Bodenbearbeitung mit Rotree-Platz-Grubber am Kettenbagger (in Praxiseinführung)
ThüringenForst; FH Erfurt; Fa. P&P Baumschulen GmbH
- 2.4 Plätzweise Bodenbearbeitung u. Pflanzung von Containerpflanzen mit multifunktionalem Pflanzaggregat an Baggerausleger (in Praxiseinführung)
AfL Niedersachsen e. V.

3 **Holzernte, Energieholzgewinnung, Sturmholzaufarbeitung**

- 3.1 Holzernte in strukturreichen Beständen
Sektion Forsttechnik und Arbeitswissenschaft; ANW
- 3.2 Hochmechanisierte Holzernte im Laubholz mit laubholzfähigem Kranvollernteraggregat; Rücken mit Tragschleppern
TU Dresden; Fa. HSM; Fa. CTL Technology GmbH
- 3.3 Hochmechanisierte Holzernte in befahrbaren Hanglagen (Übergangsgelände) mit Raupenkrannernter; Rücken mit Hangtragschlepper
Regierungspräsidium Freiburg, Abt. Forstdirektion; Maschinenbetrieb Schrofel
- 3.4 Holzernte in befahrbaren Hanglagen (Übergangsgelände) mit Highlander und Bodenlaufwagen (in Praxiseinführung)
ThüringenForst; Fa. KONRAD Forsttechnik GmbH

4 **Sonderthemen – Logistik, Informationstechnologie, Management, Arbeitssicherheit, Waldschutz**

- 3.5 Holzernte in nicht befahrbaren Hanglagen – Vollbaumrückung mit selbstabstützendem Baggerseilkran, Aufarbeiten mit Baggerprozessor
ThüringenForst; Fa. Komatsu Forest GmbH; Fa. Franz Hochleitner
- 3.6 a) Erschließung von Laubholzjungbeständen durch Kettenbagger mit hydraulischer Fällschere und zusätzlicher Sortierzange
b) Selektive Durchforstung in Laubholzjungbeständen mit Fäller-Sammler
Niedersächsische Landesforsten
- 3.7 Ernte von Problembäumen bis 80 cm Durchmesser mit Fällkopf an Kettenbagger
Niedersächsische Landesforsten
- 3.8 Energieholzgewinnung – Hackschnitzel-Vollernter mit Fäller-/Sammleraggregat
Landesforstverwaltung Brandenburg
- 3.9 Vollmechanisierte Schwachholzernte; Kalkulation verschiedener Aushaltungsvarianten
Zellstoff Stendal Holz GmbH; Universität Freiburg
- 3.10 a) Sturmholzaufarbeitung - Motormanuelles Abstocken mit Entzernen unter Einsatz des Dyneema-Seiles
Forstliches Bildungszentrum Weilburg, Hessen
b) Sturmholzaufarbeitung – hochmechanisierte Sturmholzaufarbeitung
Landesbetrieb Wald und Holz NRW
- 4.1 Der Virtuelle Wald in Nordrhein-Westfalen
Landesbetrieb Wald und Holz NRW; Dortmunder Initiative zur rechnerintegrierten Fertigung RIF e.V.; RWTH Aachen
- 4.2 QS-Kranvollerntervermessung - ein qualitätsgesichertes Kranvollerntermaß zur Schaffung von Transparenz und Akzeptanz
KWF; DIS Informationssysteme GmbH
- 4.3 Mobile Holzpoltervermessung - Digitale, fotogrammetrische Holzpoltervermessung
FH Erfurt; Bayerische Staatsforsten; Fa. Dralle A/S
- 4.4 Ortungssystem für Forstmaschinen
TU Dresden; Fraunhofer-Institut; Fa. HSM; Fa. MOBA
- 4.5 Rückschlüsse auf maximale Hangneigungen aus Zugkraft-Schlupf-Messungen in ebenen Lagen
Universität Göttingen
- 4.6 Testkit – Bodenschutz durch „Recycling“ von Fahrspuren
Universität Freiburg; FVA Baden-Württemberg; HAWK Göttingen
- 4.7 Forstnotruf NRW – GPS-gestützte Rettungskette unter Einbeziehung moderner Navigationstechnik im Wald
Landesbetrieb Wald und Holz NRW; Universität Göttingen; Hochsauerlandkreis, Betrieb Rettungsdienst
- 4.8 Der Fäule auf der Spur – Rotfinder, Erkennung innerer Holzfäule in stehenden Bäumen
FH Erfurt; Rotfinder AB, Schweden

Sonderschau auf der Exkursion

- 5.1 Forstschutzmaßnahmen nach „Kyrill“
Landesbetrieb Wald und Holz NRW
 - 6.1 Forstliche Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit am Beispiel des Kyrill-Pfades
Landesbetrieb Wald und Holz NRW
- Bedeutung der Weihnachtsbaumspezialbetriebe für den Hochsauerlandkreis (Landesbetrieb Wald und Holz NRW)

Forstmaschinen- und Neuheitenschau (FNS) (vom 04.-07. Juni, Detailprogramm s. 04. Juni)

Forstunternehmer-Forum

KWF – DFUV – Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft der Universität Freiburg
im Kongresszelt auf der FNS

Forstbetriebe: Boom -

Forstunternehmer: Überlebenskampf

Eine Diskussion über die wirtschaftliche und soziale Lage der Forstunternehmen in Deutschland
Moderation: C. SCHNEIDER, München

Auf dem Podium:

- R. ALTEHELD (Koordinator Holzeinkauf, Glunz Gruppe)
- H.-D. HOFFMANN (Landesforsten Rheinland Pfalz)
- H. J. NARJES (Vorsitzender DFUV)
- M. SCHMITT (IG BAU)
- G. SCHIRMBECK (MdB), Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrats

Verleihung der KWF-Innovationsmedaillen

im Kongresszelt auf der FNS
durch den Präsidenten des DFWR G. SCHIRMBECK (MdB)

Forstunternehmer-Markt

in den Pagodenzelten vor dem Kongresszelt

Das Beratungsangebot für Forstunternehmen Themen und Expertenteams

- Energieholz: B. DENKINGER, C. TEERLING
- Verbandsarbeit: H. J. NARJES, M. SACHSE
- STVO: G. HEITMANN, M. BURKHARDT
- Zertifikate: K. HEIL, Z. RIEDESEL, H. WOHLMUTH
- Ausschreibung / Vergabe: W. GREFRATH, H. KÖRNER
- Finanzierung / Investition: G. HABICHTHORST, M. HENSEL, M. HAARHAUS
- Hydraulik / Elektronik: K. PÖHLER, J. HARTIG
- Harvestervermessung: K. KLUGMANN, R. BAUMGART, B. HOCHBEIN
- Ergonomie, Qualifizierung: E. LIDÉN, C. STANNEHL

KWF-Mitgliederversammlung

mit Ehrungen im Kongresszelt auf der FNS

Fr. 06. 06. Mitarbeitertag

8.30 - 18.00

Fachexkursion (Hilfpflicht!)

(05.-07. Juni, Detailprogramm, s. 05. Juni, Buspendelverkehr ab FNS)

8.30 - 18.00

Forstmaschinen- und Neuheitenschau (FNS)

(04.-07. Juni, Detailprogramm s. 04. Juni)

11.00 - 12.30

Mitarbeiter-Forum

im Kongresszelt auf der FNS

Weiter abbauen oder nachhaltig pflegen?

Eine Diskussion über die Perspektiven der Mitarbeiter im Forst
Moderation: C. SCHNEIDER, München

Auf dem Podium:

B. FELTRINI (Mitglied des Bundesvorstands IG BAU)

F. KOCH (Projektmitarbeiterin)

J. MÜLLER (Stellvertretender Vorsitzender der Bundesvertretung Forst und Naturschutz der IG BAU, Vertreter bei PEFC-Deutschland)

H. J. NARJES (Vorsitzender DFUV)

S. ROHS (Vorsitzender der Bundesfachgruppe Forstwirtschaft der IG BAU)

H.-D. TREFFENSTÄDT (Personalchef Hessen Forst)

N.N. (MdL eines Agrarrausschusses)

13.30 - 15.00

Arbeitsschutz-Forum

im Kongresszelt auf der FNS

Neue Entwicklungen im Arbeitsschutz – Lösungen für Forstbetriebe, Forstunternehmen und Mitarbeiter

Moderation: G. KOCH, Zerst

- Gefährdungsbeurteilung: effektiver und einfacher
O. WETTMANN, Luzern (CH)

- Rettungskette: neue Technik – neue Organisation
E. MORGENSTERN, Dorfhain

- Zwei- oder Drei-Mannrotten: sicher und produktiv
H. BRAND, Bad Königfeld

- Gefahrstoffe: Thema bei der Waldarbeit?
C. GRUNWALDT, München

- Fit im Forst: das Modellprojekt aus Niedersachsen
S. GRUBDORF, Braunschweig

- Gesundheit fördern – Geld verdienen:
Erste Ergebnisse des EU-Projekts Comfor
DR. E. KASTENHOLZ, Bollschiwil

ab 20.00

Schwedischer Abend der Elmia AB

auf gesonderte Einladung

Sa. 07. 06. Waldbauerntag

8.30 - 17.00

Fachexkursion (Hilfpflicht!)

(05.-07. Juni, Detailprogramm s. 05. Juni, Buspendelverkehr ab FNS)

8.30 - 18.00

Forstmaschinen- und Neuheitenschau (FNS)

(04.-07. Juni, Detailprogramm s. 04. Juni)

Events:

- Europäische und Deutsche Forwardermeisterschaft
- KWF-Cup der STIHL TIMBERSPORTS SERIES

ab 9.00
ab 12.00

11.00 - 12.30

Waldbauern-Forum

(KWF/DLG/WBV NRW)

im Kongresszelt auf der FNS

Wie verlässlich sind die Partner des privaten Waldbesitzes?

Eine kontroverse Diskussion über die geänderten Rahmenbedingungen für die Bewirtschaftung des Privatwaldes
Moderation: C. SCHNEIDER, München

Auf dem Podium:

Staatssekretär DR. A. SCHINK (Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW)

M. GERST (Landesbetrieb HessenForst)

N. LEBEN (AGDW)

DR. M. SACHSE (Sächs. Forstunternehmer-Verband)

M. FUNK (Zellstoff Stendal Holz GmbH)

D. KÜBLER (rEnergO)

J. PRINZBACH (FMS)

L. MARÁZ (BUND)

12.30 - 13.00

Verleihung der BMELV-Preise

„Innovative Forsttechnik für den kleinen Wald“

durch Staatssekretär G. LINDEMANN, BMELV

13.30 - 15.00

Beratung für Waldbauern

in den Pagodenzelten vor dem Kongresszelt

Waldbauern fragen - Experten antworten

Zu folgenden Themen

- Organisation Forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse:
J. PRINZBACH
- Waldpacht - Lösung oder Ausstieg?
G. FRIEMEL
- Holzmobilisierung - Widerspruch zur Marktorientierung?
B. WIPPEL
- Holzerntemaßnahmen gemeinsam organisieren?
Dr. J. HUG
- Agroforstsysteme - Chance oder halbe Sache?
A. CHALMIN, A.MÖNDEL, DR. F. SETZER
- Schulungsangebote und Öffentlichkeitsarbeit für den Privatwald; K. SPINNER und K. FOTTNER



Anreise

Mit dem Auto erreichen Sie Schmallenberg über die

- A45 Sauerlandlinie, Abfahrt Olpe, weiter Richtung Lennestadt / Winterberg (B55 - B236)
- A4 Köln / Olpe, bis Kreuz Wenden, weiter A45 Richtung Dortmund bis Abfahrt Olpe (ca. 5 km), weiter Richtung Lennestadt / Winterberg (B55 - B236)
- A44 aus Richtung Dortmund bis Kreuz Werl, weiter A445 Richtung Arnsberg, weiter auf A46 bis Ausfahrt Meschede, weiter B55 / B511 Richtung Meschede / Eslohe / Schmallenberg
- A44 aus Richtung Kassel bis Autobahnabfahrt Erwitte / Anröchte, weiter B55 / B511 Richtung Meschede / Eslohe / Schmallenberg

Hinweis für Navigationssysteme:

Geben Sie als Ziel „57392 Werpe“ ein.

Anmeldung

Wir bieten Ihnen bis zum 26. Mai 2008 ermäßigte Vorverkaufspreise, danach gelten die Tageskassenpreise. Nutzen Sie das Internet, oder verwenden Sie die Anmeldevordrucke. Bitte geben Sie Ihren gewünschten Arbeitskreis an (Buspendelverkehr FNS - Bad Fredeburg).

Busgruppen können nach vorheriger Absprache (06078/ 785-22; exkursion@kwf-tagung.de) auch direkt in das Exkursionsgebiet eingewiesen werden.

Ihre Eintrittskarte gilt für den Fachkongress, die Fachexkursion (Hilfpflicht!), die FNS und schließt den Messekatalog mit ein. Zutritt für Jugendliche unter 14 J. nur in Begleitung Erwachsener.

Sicherheits-
hinweise

Bei Maschinenvorfürungen (FNS u. Fachexkursion) bitte unbedingt die Absperrung und die Sicherheitsbestimmungen beachten. Es besteht Hilfpflicht bei gefahrenrächtigen Vorfürungen. Auf der Fachexkursion ist prinzipiell ein Helm zu tragen. Ohne Helm ist eine Teilnahme an der Exkursion nicht möglich. Helme sind für 15 € an der Kasse erhältlich.

Mitglieder

Gegen Vorlage des Mitgliedsausweises ist für KWF-Mitglieder der Eintritt kostenfrei. Werden Sie Mitglied! Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage www.kwf-tagung.de

Zimmer-
vermittlung

Für Hotelbuchungen wenden Sie sich an die Ferien Service GmbH in Schmallenberg, Tel: 02972/9740-0, Fax: 02972/9740-26, service@schmallenberger-sauerland.de

Informationen

Tel: Fr. Diehl 06078/785-60, Fr. Büchler -62; tickets@kwf-tagung.de

15. KWF-Tagung vom 4.-7. Juni 2008 in Schmallenberg, Nordrhein-Westfalen

“Holz heiß begehrt - eine Branche macht mobil“

	Mittwoch 04.06.2008 Eröffnungstag	Donnerstag 05.06.2008 Forstunternehmertag	Freitag 06.06.2008 Mitarbeitertag	Samstag 07.06.2008 Waldbauerntag
Fachkongress (im Kongresszelt auf der Forstmaschinen- und Neuheitenschau/ FNS)	10.00 – 13.00 Arbeitskreise (Akademie Bad Fredeburg Buspendelverkehr ab FNS) 15.00 – 18.00 Eröffnung mit Grußworten und Plenarvorträgen 18.00 – 19.00 Stihl® Timbersports® und Vorführung historischer Motorsägen	11.00 – 12.30 Forstunternehmer-Forum KWF / DFUV / Inst. für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft, Freiburg 12.30 – 13.00 Verleihung der KWF-Innovationsmedaillen 13.30 – 17.00 Forstunternehmer-Markt	11.00 – 12.30 Mitarbeiter-Forum 13.30 – 15.00 Arbeitsschutz-Forum	11.00 – 12.30 Waldbauern-Forum KWF/DLG/WBV NRW 12.30 - 13.00 Verleihung der BMELV-Forsttechnik-Preise “Innovative Forsttechnik für den kleinen Wald” 13.30 – 15.00 Beratung für Waldbauern
KWF-Mitglieder	Begegnungen im VIP-Zelt	16.30 – 18.30 Mitgliederversammlung (im Kongresszelt FNS)	Begegnungen im VIP-Zelt	Begegnungen im VIP-Zelt
Fachexkursion (Buspendelverkehr ab FNS; Helmpflicht!)		8.30 – 18.00 Live-Präsentation von 30 Exkursionsbildern durch unabhängige Fachleute	8.30 – 18.00 Live-Präsentation von 30 Exkursionsbildern durch unabhängige Fachleute	8.30 – 17.00 Live-Präsentation von 30 Exkursionsbildern durch unabhängige Fachleute
Forstmaschinen- und Neuheitenschau/ FNS	8.30 – 18.00 FNS Stihl® Timbersports® Camp	8.30 – 18.00 FNS Stihl® Timbersports® Camp	8.30 – 18.00 FNS Stihl® Timbersports® Camp	8.30 – 18.00 FNS Stihl® Timbersports® CUP Europäische und Deutsche Forwardermeisterschaft
Presse (Pressecenter)	12.00 – 13.00 Pressekonferenz	12.00 – 13.00 Pressegespräch	12.00 – 13.00 Pressegespräch	12.00 – 13.00 Pressegespräch
Abendprogramm	ab 19.00 Empfang zur Eröffnung durch das Land NRW und das KWF (im Kongresszelt auf der FNS)	ab 20.00 Empfang für Ehrengäste (im Schloß Berleburg auf gesonderte Einladung)	ab 20.00 Schwedischer Abend der Elmia AB (in der Schützenhalle Wormbach auf gesonderte Einladung)	

Forsttechnik - Highlight 2008



Holz heiß begehrt - eine Branche macht mobil



Programm

**4. - 7. Juni 2008
Schmallenberg
Nordrhein-Westfalen
(Stand: Mai '08)**



In Kooperation mit
Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF)
Postfach 1338 - D- 64820 Groß-Umstadt